

**Ortsvorsteher
Ortsbezirk Güls**



Gulisastr. 4
56072 Koblenz

An die
Damen und Herren des
Ortsbeirates Koblenz-Güls

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
Schm/Ki

19.03.2019

Niederschrift

Nach fristgerechter Einladung ist am 12.03.2019, 19.00 Uhr, im
Feuerwehrhaus Güls eine Sitzung des Ortsbeirates.

Unter Vorsitz des Ortsvorstehers Hermann-Josef Schmidt sind
folgende Ortsbeiratsmitglieder anwesend:

Ulrike Ackermann
Helmut Fetz
Prof. Dr. Wolfgang Fröhling
Margret Langen-Muß
Peter Moritz
Wolfgang Siegert
Achim Wilbert

Die Ortsbeiratsmitglieder Eckhard Kunz, Hans Nell, Günter
Pauli und Christine Wagenbach sind entschuldigt.

Ferner sind die Ratsmitglieder Hans-Peter Ackermann und
Karl-Heinz Rosenbaum anwesend.

Das Ratsmitglied Detlev Pilger ist entschuldigt.

Der Ortsvorsteher begrüßt die Rats- und Ortsbeiratsmitglieder
und stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Ansprechpartner/in:
Hermann-Josef Schmidt
hermann-josef-schmidt@
t-online.de
(nicht für förmliche Rechtsbeihilfe)
Fon zentral: 0261 129 - 0
Fon: 0261 42241
Fon zentral aus Koblenz: 115

www.koblenz.de

- 2 -

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung

[REDACTED]

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Ortseingang Bisholder (Siehe Antrag der SPD-Fraktion)

Der Ortsvorsteher berichtet von einer Ortsbesichtigung am Morgen des 12.03.2019. Schwellen sind keine ideale Lösung; es sollen Parktaschen hinter dem Ortseingang versetzt angebracht werden.

Herr Fetz fragt, warum keine Schwellen angebracht werden?

Der Ortsvorsteher entgegnet, Schwellen werden nicht mehr angebracht!

Das Ratsmitglied Ackermann weist auf den Lärm bei Schwellen hin.

Der Ortsvorsteher spricht sich für eine Geschwindigkeitsreduzierung.

Frau Ackermann bittet, dass die Stadt öfters kontrolliert.

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig der vorgeschlagenen Regelung zu.

Punkt 2) Ausbau der Gulisastraße von Teichstraße bis zur Eiseheiligenstraße

Der Ortsvorsteher gibt an, dass die Verwaltung auf die Einstellung der Haushaltsmittel wartet. Wenn das erfolgt ist, dann kann der Ausbau erfolgen.

Das Ratsmitglied Ackermann bittet darum, dass vor dem Ausbau die Vorstellung im Ortsbeirat erfolgt.

Herr Fetz findet das Vorgehen der Verwaltung merkwürdig.

Punkt 3) Verschiedenes

Der Ortsvorsteher verteilt den „Antrag Werbeanlagen „In der Laach 8, 56072 Koblenz“ an die Ortsbeiratsmitglieder (siehe Anlage).

Das Ratsmitglied Ackermann spricht sich für eine Ablehnung aus.

Das Ratsmitglied Rosenbaum gibt an, dass das Ordnungsamt jetzt im Wahlkampf Einschränkungen hinsichtlich der Wahlplakate macht und mit dieser Werbeanlage eine Beeinträchtigung der Autofahrer zulässt.

Herr Wilbert fragt, wer will die Werbung: Der Eigentümer, die Stadt Koblenz oder wer sonst?

Herr Prof. Dr. Fröhling fragt nach der Rechtslage.

Herr Wilbert weist darauf hin, dass das eine Gefahrenstelle wird.

Das Ratsmitglied Ackermann verweist darauf, dass der Eigentümer Werbung machen darf (er und z. B. die Fa. Moritz dürfen das auch an ihrem Haus).

Herr Wilbert erklärt, dass die Stadt die Werbeflächen schon am Reduzieren ist.

Der Ortsbeirat lehnt einstimmig das Errichten der Video-Wall ab, weil gerade im Bereich der nahe liegenden Fußgängerüberquerung Autofahrer auf der B 416 zu sehr abgelenkt werden.

Die Verwaltung soll dem Ortsbeirat die Entscheidung mitteilen.

Herr Wilbert spricht die Verkehrskontrolle in Güls an. So haben Mitarbeiter des Ordnungsamtes in der Planstraße selbst ordnungswidrig gestanden, als sie kontrolliert haben. Es ist den Autofahrern direkt aufgefallen, weil der Standort des Blitzers für die Fahrer sofort sichtbar war.

Das Ratsmitglied Ackermann führt diese Kontrollen auf die Personalaufstockung zurück.

Der Ortsvorsteher weist auf den „Dreck-Weg-Tag“ am 16. März 2019 (Treffpunkt 9.00 Uhr an der Eicherhalle) hin und bittet um rege Beteiligung.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Ortsvorsteher um 20.05 Uhr die Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Hermann-Josef Schmidt
Ortsvorsteher